Bedienungsanleitung

HoverCam Flex Software Version 2.0.1

Pathway Innovations and Technologies, Inc.

San Diego, CA 92121

(858)812-6358 (main) (858)357-9945(fax) www.thehovercam.com

Copyright © 2010-2011 All Rights Reserved

Inhaltsverzeichnis

Bedienungsanleitung 1

HoverCam Flex Software Version 2.0.1 1

Inhaltsverzeichnis 2

Hilfe 3

Packen Sie Ihre HoverCam aus: 7

Installation 8

Kapitel 1 – Erste Schritte 9

Kapitel 2 - Video Modus 13

Kapitel 3 – Scan Modus 20

Kapitel 4 – Archiv Modus 24

Kapitel 5 – Connect Modus (Experimentelles Feature) 27

Kapitel 6 – Catapult (Drag and-Drop in ein anderes Programm) 28

Garantiebestimmungen 30

Hilfe

Wir empfehlen Ihnen, sich diese Anleitung genau durchzulesen, um alle Funktionen der HoverCam zu verstehen und anwenden zu können. Sollte dennoch eine unerwartete Schwierigkeit auftauchen, so wenden Sie sich bitte an uns per Telefon oder eröffnen Sie unter http://www.thehovercam.com/support/ ein Hilfe Ticket, auf jeden Fall werden Sie eine schnelle und freundliche Antwort erhalten.

Wenn Sie an uns herantreten, nennen Sie uns das Betriebssystem Ihres Rechners, das Modell Ihrer HoverCam und das genaue Problem, das Sie haben, mit möglichst allen im Zusammenhang stehenden Informationen.

Sie können uns gerne auch alternativ eine Email schreiben an support@thehovercam.com.

Unter unserer Rufnummer 001 (858) 812-6358 erreichen Sie unseren technischen Support.

System Anforderungen

Host PC oder Mac

Zum Betreiben der HoverCam T3, T5, Mini 3, und Neo 3 mit einem PC oder Mac Computer muss entweder die HoverCam Flex Software für Windows oder die HoverCam Express Software für Mac auf Ihrem Computer installiert sein und laufen.

Das bedeutet, dass Ihre HoverCam an einen Computer mittels USB 2.0 Anschluss angeschlossen sein muss, bevor ein Video Signal an einen Projektor (Beamer) oder an einen TV Monitor herausgegeben werden kann.

In einigen wenigen Ausnahmen können Sie Ihre HoverCam direkt an den USB Eingang eines Beamers oder Projektors anschließen. Wir werden Sie über diese Entwicklung und die Beamer, die einen Direkt Anschluss unterstützen, auf unserer Website auf dem Laufenden halten.

Bislang gehen wir davon aus, dass Sie für die Arbeit mit der HoverCam über einen Computer sowie die passende Software - HoverCam Flex Software für einen PC oder HoverCam Express Software für einen Mac – verfügen. Sollten Sie die Software auf einem Computer installieren, der gerade so die minimalen Anforderungen erfüllt, so dürften Sie eine geringere Bildwiederholfrequenz bemerken, d.h. Ihr Video kann ruckeln.

PC System Anforderungen

Prozessor: Minimum: Intel Pentium III 1GHz oder besser
Empfohlen: Pentium 4 2GHZ oder besser
Betriebssystem: Windows 2000/XP/2003, Windows Vista, Windows 7
RAM: Minimum: 1GB RAM; empfohlen: 2GB RAM.

Mac System Anforderungen:

CPU: Intel Core 2 Duo 1.6Ghz oder PowerPC
RAM: 1GB
OS: 10.5 oder jünger
Mac OS X10.4 oder frühere Versionen werden nicht unterstützt. Dies liegt an der zu langsamen Hardware, auf denen diese älteren OS Versionen laufen, die keine schnelle Video Bearbeitung und Darstellung zulassen.

Projektor oder TV Monitor

HoverCam Neo 5i und Neo 5p sowie andere Modelle mit höheren Modellbezeichnungen liefern ein HD Video Signal direkt an einen Projektor. Falls

Ihr Projektor über einen HDMI Eingang verfügt und mindestens 720P HD Videos anzeigen kann, so nutzen Sie das beigefügte kostenlose HDMI Kabel. Für Projektoren, die nur über einen VGA oder Component oder Composite Video Eingang verfügen, liegen die passenden Kabel ebenfalls in der Verpackung.

Einführung

Die HoverCam ist etwas völlig Neues. Das Gerät ist mehr als ein Scanner und mehr als eine Kamera. Daraus ergeben sich völlig neue Anwendungen in der Arbeit mit der HoverCam.

Die Vorschau – Live gegenüber Statisch

Die HoverCam zeigt Ihnen eine aktuelle Vorschau des Dokuments unter der Kamera. So können Sie in Echtzeit das Dokument verschieben und anpassen. Sie können Dokumente unterschiedlicher Größe und Formate einfach unter die Kamera legen, ohne auf das langwierige Scannen eines herkömmlichen linearen Scanners warten zu müssen, der Ihnen dann ein statisches Abbild liefert.

Schnappschussfunktion gegenüber Scannen

Die HoverCam erfasst ein Dokument mit einer einzigen Aufnahme innerhalb von Sekundenbruchteilen. Das mechanische Abtasten des Dokuments entfällt. Wenn Sie es gewohnt sind, auf den langwierigen Scanvorgang zu warten, so wird Sie diese Funktion begeistern.

Life-Like gegenüber "Kopie Look" Abbildungen

Die Ergebnisse der HoverCam sind realistischer und genauer, bei Dokumenten sowie bei dreidimensionalen Objekten. Sie können ein wesentlich lebendigeres Abbild erwarten als die Kopien eines traditionellen Scanners.

USB Video

Live Video via USB eignet sich hervorragend für aussagekräftige Video Präsentationen. Hier bietet sich eine exzellente Lösung für Lehrkräfte vor einer Klasse oder Anbietern von visuellen Präsentationen. Sie sehen, die HoverCam ist wesentlich mehr als nur ein Scanner.

Räumliche Darstellung

Die HoverCam bietet eine sehr gute räumliche Darstellung der Objekte unter ihrem Objektiv. So können Sie scharfe Abbildungen erzeugen von mehreren Objekten mit unterschiedlichen Höhen, oder von zum Beispiel einem dicken geöffneten Buch.

Packen Sie Ihre HoverCam aus:

Der Inhalt der Verpackung ist abhängig vom Produkt, das Sie erworben haben. Vergleichen Sie bitte den Inhalt Ihres Paketes mit der unten gezeigten Liste, um sicher zu stellen, dass Sie auch alles erhalten haben.

	HoverCam T5	**HoverCam T5-V**	**HoverCam T3**	**HoverCam Kudos 3**
HoverCam	X	X	X	X
Fixierwinkel	X	X	Nicht beigefügt	Nicht beigefügt
USB Kabel	X	X	X	X
Tragetasche	X	X	X	Nicht beigefügt
Auflage	X	X	X	X
Schnellstart Anleitung	X	X	X	X

Lesen Sie die Schnellstart Anleitung, um rasch mit Ihrer HoverCam arbeiten zu können. Legen Sie die Auflage auf einen flachen Untergrund, wo Sie arbeiten möchten. Verbinden Sie das mitgelieferte USB Kabel mit dem USB Port Ihres Computers bzw. mit Ihrer HoverCam. Klappen Sie den Arm der HoverCam aus und beginnen Sie!

Installation

Die HoverCam Software downloaden Sie am Besten von der Website http://www.thehovercam.com

Windows User benötigen HoverCam Flex, Mac User laden sich HoverCam Express auf den Rechner. Linux User können Open Source Software wie z.B. Cheese mit ihrer HoverCam verwenden.

MSI

Für Netzwerk Administratoren ist ein MSI auf der HoverCam Website verfügbar, hiermit lässt sich HoverCam Flex auf mehreren Computern installieren.

TWAIN Treiber für Windows

Wann immer ein Bildverarbeitungsprogramm eines Computers genutzt wird, um auf Photos von einer Digital Kamera oder von einem Scanner zuzugreifen, ist es ein TWAIN Treiber, der im Hintergrund dafür sorgt, dass dies auch funktioniert. Mit Hilfe dieses Treibers versteht die Bildverarbeitung die Information, die dem Photo innewohnt. TWAIN Treiber sind also häufig gebrauchte Treiber, mit denen jeder Computer Anwender schon Erfahrungen gesammelt hat, die aber nur wenige kennen. Unser spezieller TWAIN Treiber für Windows XP, 7 und Vista steht zum Download bereit auf http://www.thehovercam.com und erlaubt es Ihren anderen Programmen, Ihre HoverCam als einen Scanner zu erkennen. Im Unterschied zu anderen TWAIN Treibern unterstützt dieser Treiber Echtzeit Vorschau von Videos mit der HoverCam Flex Software. So können Sie ein Dokument vorher anpassen, zuschneiden oder ausrichten, bevor Sie es einscannen.

Wichtiger noch, erkennt der TWAIN Treiber in Echtzeit die Lage und Position des Fixierwinkels auf der Auflage. Der Treiber sorgt für einen grünen Rahmen an den Kanten des Winkels, damit Sie Ihr Dokument leichter ausrichten können.

Kapitel 1 – Erste Schritte

HoverCam Flex
HoverCam® Flex
Version 2.0.1
Video
Present, teach, or demo with a projector; annotate and record a video.
Scan
Capture high resolution still images in JPG, PNG, PDF, or other formats.
Connect
Share your design or ideas with annotated video conferencing or screen sharing.
Archive
File your images in folders and binders; upload to Evernote or Dropbox.
www.thehovercam.com

Abbildung 1.1 Start Up Anzeige

Beim ersten Ausführen der HoverCam Flex Software erscheint der o.g. Bildschirm. Die vier Felder zeigen die wichtigsten Kategorien der Aufgaben, die Sie mit Ihrer HoverCam erledigen können.

Video

Es gibt eine einfache Regel, wenn Sie mit Video arbeiten: Eine USB Verbindung verfügt nur über eine limitierte Bandbreite. Je höher Sie die Auflösung einstellen, umso niedriger ist die Refresh Rate, die Rate, mit der das Video Bild jedes Mal neu aufgebaut werden muss. In der Praxis kann dies zu ruckender Wiedergabe führen. Wenn Sie nicht unbedingt eine sehr hohe und detailreiche Auflösung brauchen, versuchen Sie einmal, die Auflösung herunter zu setzen, Sie erhalten durch die damit erhöhte Refresh Rate eine flüssigere und ruckelfreie Wiedergabe.

Die maximale Auflösung der meisten in Schulen oder Konferenzräumen verwendeten Projektoren liegt bei unter 1080P HD oder 1920x1280. Oft arbeiten Projektoren mit einer VGA oder 1024x768 Auflösung. 720P oder 1080P HD Projektoren sind noch recht teuer. Wegen dieser Beeinträchtigung durch die Projektoren ist es in den meisten Fällen nicht nötig, Ihre HoverCam mit der höchsten Auflösung einzustellen. Wählen Sie statt dessen eine niedrigere Auflösung und damit eine höhere Refresh Rate, resultierend in einer flüssigen Video Wiedergabe.

Wenn Sie auf die Video Taste klicken, gelangen Sie in den “Video” Reiter. Folgen Sie der Animation, während das Start-Up Fenster minimiert wird und in das ”Video“ Tab „fliegt“.

Scan

Im “Scan” Modus gilt es, ein möglichst scharfes Bild mit hoher Auflösung zu schießen und dieses Bild dann in einem Ordner im entsprechenden Format zu speichern. In der Standart Einstellung wird die höchstmögliche Auflösung voreingestellt, zu der das von Ihnen erworbene HoverCam Modell fähig ist.

Im Scan Modus ist es ebenfalls möglich, gewellte oder sonst wie unschöne Dokumente begradigt und geglättet darzustellen. Sie finden hier die entsprechenden von unseren Ingenieuren entwickelten Werkzeuge und Sie werden feststellen, dass es ganz einfach ist.

Also, klicken Sie auf die “Scan” Taste und „fliegen“ Sie mit dem HoverCam Flex Bildschirm in das Scan Modul.

Connect (Verbinden)

Die HoverCam ist mehr als nur ein Scanner. HoverCam ist dafür entwickelt worden, um sich mit anderen Personen auszutauschen und zu kommunizieren. Zeigen Sie sich gegenseitig Ihre Design Vorlagen, Bilder, Zeichnungen, Notizen, Photos und vieles mehr.

Im Connect Modus können Sie 1-zu-1 Video Konferenzen führen. Auf Ihrem Bildschirm erscheint Ihr Gesicht mit Ihrem Dokument und das Gesicht Ihres Video Partners mit seinem Dokument. Während dieser Video Sitzung können Sie Ihr Dokument natürlich live mit Anmerkungen versehen erläutern oder eine statische Aufnahme kommentieren.

Darüber hinaus haben wir den Connect Modus mit einer Chat Funktion und Datei Übertragungsfunktion ausgestattet, wie Sie sie auch von Skype, MSN Messenger, iChat, GoogleTalk, oder AIM her kennen.

Worauf warten Sie, klicken Sie auf “Connect” und „fliegen“ Sie ‘rüber!

Archiv

Im Archiv wurde eine "Bibliothek" eingerichtet, wo Sie alle Ihre eingescannten Dokumente oder Videos speichern und schnell wieder finden können.

Im Archiv Modus wird Ihnen diese Bibliothek, die Inhalte des "HoverCam Flex Library" Ordners, angezeigt. Diese finden Sie im Verzeichnis "Eigene Dateien". Hier finden Sie einen Datei Manager für Ihre Dokumente und Videos mit bereits vorgefertigten Ordnern. Selbstverständlich können Sie auch eigene Ordner kreieren und Dateien beliebig verschieben oder auch löschen. Wenn Sie möchten, können Sie die gesamte Bibliothek auch an einen anderen Ort auf Ihrem Computer verschieben.

TIPPS UND TRICKS

Wollten Sie schon immer einmal ein Bild nehmen und es einfach in die Anwendung ziehen, die Sie gerade verwenden? Sie haben vielleicht einen Optical Character Recognition (OCR, erkennt Text auf einem eingescannten Dokument) Reader, oder vielleicht arbeiten Sie an einer PowerPoint Präsentation. Verwenden Sie einfach die Maus, markieren Sie das Thumbnail eines Bildes und ziehen Sie es aus dem geöffneten Fenster der HoverCam Flex Software (auch wenn es maximiert ist) in das Programmfenster, das Sie gerade verwenden. Drag and-Drop funktioniert mit jedem Thumbnail, von egal woher innerhalb der HoverCam Flex Software, Sie werden staunen, wie einfach das ist.

Tastatur Befehle: Versuchen Sie Strg -c und Strg-v an einem gescannten Image nachdem Sie ein Editor Fenster geöffnet haben.

Fast jedermann hat uns gefragt: "Kann ich ein Dokument direkt als PDF einscannen?" Die Antwort ist "Ja." Öffnen Sie einfach das Image und klicken Sie auf die "Create PDF" Taste oben am Bildschirm. Oder Sie finden die gleiche Funktion im Tools Menü unter "Convert to PDF". Sie können eine Datei nicht nur als PDF, sondern auch als PNG, JPG, GIF, BMP, und TIFF speichern. Wenn Sie eine Zeitraffer Sequenz aufzeichnen, so können Sie alle Images in einer einzigen TIFF oder PDF Datei speichern.

Innerhalb der Bibliothek können Sie noch mehr Sachen anstellen. Zum Beispiel jede beliebige Datei in das PDF Format ändern, Dateien exportieren und unter einem beliebigen Format speichern, eine JPG Image Datei nach Evernote uploaden, etwas in Ihre DropBox legen, oder sogar ein Dokument durch den OCR Reader laufen lassen und sich die Textdatei davon mit der integrierten Text-To-Speech (TTS) Funktion von Ihrem Computer vorlesen lassen,.

In den folgenden Kapiteln werden wir die Handhabung der Software erklären. Wir werden einen Fall konstruieren und die Aufgaben stellen, und Ihnen dann Schritt für Schritt die Lösung präsentieren.

Kapitel 2 - Video Modus

Bedienungselemente im "Video" Fenster

HoverCam Flex
Video
Scan
Connect
Archive
HoverCam Neo 3
search
Tools
Resolution:
Scan Mode-1600*120
Brightness
Saturation
Contrast
Technology News for Today's K-20 Educator
eSCHOOL NEWS
eSchoolNews.com
Vol. 13, No. 10 $10.00
October 2010
States get millions to rethink exams
Education Department announces $330M in grants to spur 21st-century assessment
Meris Stansbury
Associate Editor
Education Secretary Arne Duncan on Sept. 2 announced the recipients of millions of dollars in federal grants to provide new state assessment systems to test students' 21st-century skills. The announcement comes as part of the recent push from the federal Education Department (ED) for higher-performing schools and common standards.
Two large state coalitions won this "Race to the Top" competition to create a series of new national academic tests to replace the current patchwork system: the SMARTER Balanced Assessment Consortium (SBAC) from Washington state and the Partnership for the Assessment of Readiness for College and Careers (PARCC) from Florida.
SBAC, which submitted an application on behalf of a group of 31 states, received $160 million. It will focus on formative assessments and the use of technology for test-
Exams, page 30
The 'Taj Mahal' of schools?
Teacher ratings spark controversy
49%
Annotate
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20

Abbildung 1.2 Ansicht einer Video Präsentation

1. Der "Video" Tab – Sie befinden sich nun im Video Präsentationsmodus.
2. Auswahl der gewünschten Auflösung.
3. Einstellung der Helligkeit ("Brightness").
4. Einstellung der Farbsättigung ("Saturation").
5. Einstellung des Kontrasts ("Contrast").

6. Drehen um 90 Grad nach links.
7. Drehen um 90 Grad nach rechts.
8. Verkleinern (Zoom Out) um ca. 5%.
9. Zoom Schieberegler. Tipp: Haben Sie eine Wheel Maus (ein Rädchen auf der Maus), geht's damit schneller.
10. Vergrößern um ca. 5%.
11. Zeigt die wahre Größe des Images im Seitenverhältnis 1:1.
12. Passt das Image an die aktuelle Fenstergröße an.
13. Zeigt ein Image auf dem gesamten Bildschirm (Vollbildanzeige).
14. Pausiert ein Video (Freeze Frame) und startet es wieder.
15. Aufzeichnen eines Videos.
16. Bild im Bild Modus.
17. Zeigt oder verbirgt die Kommentar Toolbar.
18. Menü mit weiteren Einstellungen, zeigt den Dateipfad und prüft auf Auto Updates.
19. Suchfenster zum Suchen nach Dateien mit Name der Datei.
20. Auswahl der unterstützten (und angeschlossenen) Kameras.

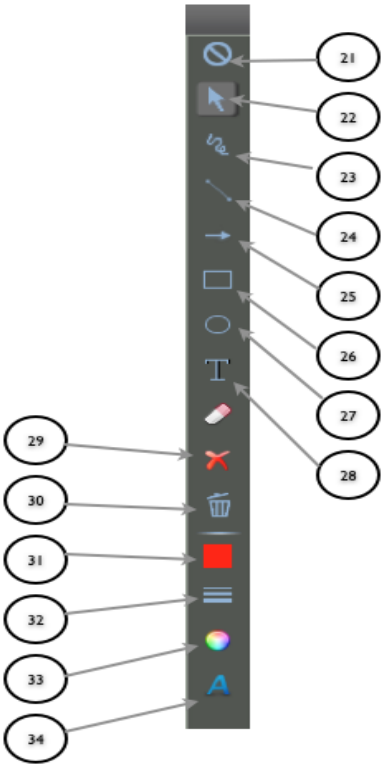


Abbildung 1.2 Werkzeugleiste der Kommentarfunktionen im Video Präsentationsmodus

21. Entfernt den Kommentar Mauszeiger.
22. Auswahl des Mauszeigers bei Kommentarfunktionen (z.B. zum Auswählen und Verschieben eines Kommentars oder einer Anmerkung)
23. Freihand Zeichenwerkzeug
24. Zeichnet eine Linie
25. Zeichnet einen Pfeil
26. Zeichnet ein Rechteck
27. Zeichnet ein Oval
28. Zeichnet ein Textfeld
29. Löschwerkzeug, ein X Zeichen zum Löschen eines Kommentars.

30. Löscht alle Kommentare und Anmerkungen.
31. Farbauswahl
32. Wählt die Stärke einer Linie
33. Einstellung für transparente Kommentare
34. Auswahl der Schriftzeichen

Was können Sie alles machen und wie verwenden Sie die Software dazu?

1. Auswahl der unterstützen Kameras

   Eine Drop-Down Liste zeigt Ihnen bis zu 20 von Ihrem Computer erkannten Kameras. Natürlich auch Ihre HoverCam Kamera, wenn sie angeschlossen ist und jede weitere am System angeschlossene Kamera, wie z.B. eine eingebaute WebCam.

2. Einstellen der Video Auflösung

   Mit diesem Bedienungselement (2) stellen Sie die unterschiedlichen Auflösungen ein. Die HoverCam zeigt Videos im Anzeigeformat von 4:3. Die maximale Auflösung beträgt 1600x1200 oder eine UXGA Auflösung mit einer Refresh Rate von 12 bis 15 Bildern pro Sekunde. Wird die Auflösung verringert auf 640x480, so werden weniger Daten durch die USB Verbindung geschickt und die Refresh Rate steigt auf bis zu 30 Bilder pro Sekunde.

3. Digitales Zoom In/Out

   Sobald der Kursor innerhalb des HoverCam Flex Fensters ist, können Sie mit dem Maus Rädchen in ein Bild hinein- oder herauszoomen.

   Alternativ können Sie den Schieberegler der Bedienelemente (8) und (9) verwenden.

4. Fokussieren in einem definierten Bereich

   Diese Funktion dient der Darstellung eines Bildausschnittes, während Sie in das Bild hineingezoomt haben. Ziehen Sie den Ausschnitt mit der Maus in den Bereich des aktiven Fensters.

5. Live Video mit Kommentaren oder Anmerkungen versehen

   Wenn Sie auf die “Annotate” Taste (17) klicken, so öffnet sich eine Werkzeugleiste auf der rechten Seite der Anzeige.

Sehen Sie hierzu auch Abbildung 1.2.

6. Vollbildanzeige

   Wenn Sie auf die Taste (13) klicken, füllt das Video Ihren gesamten Bildschirm. Dies ist oft hilfreich, um einen maximalen Bereich anzuzeigen.

   Um die Vollbildanzeige wieder zu verlassen, drücken Sie auf Ihrer Tastatur die „Esc“ Taste.

   Wenn Sie Ihren Mauszeiger in die Nähe des unteren Bildschirms führen, so erscheinen die gleichen Bedienungselemente wie im normalen Anzeigemodus.

   Alle Funktionen stehen Ihnen auch im Vollbildmodus zur Verfügung, wie z.B. einen Schnappschuss schießen oder Anmerkungen oder Kommentare hinzufügen.

7. Bildbearbeitung und Effekte

   Mit den Bedienungselementen (3), (4) und (5) können Sie die Helligkeit eines Bildes verändern, den Sättigungsgrad und den Kontrast. Bedenken Sie bitte, dass dies digitale softwareseitige Effekte sind, die erst *nach* der eigentlichen Aufnahme des Bildes eingreifen. Wenn Sie die Beleuchtung und Ausleuchtung der Objekte *vor* der Aufnahme optimieren, erzielen Sie in der Regel die bessere Bildqualität.

8. Drehen

   Mit den Bedienelementen (6) and (7) können Sie Bilder in 90 Grad Schritten entweder im oder gegen den Uhrzeigersinn drehen.

   Standbild (Freeze a Frame)

   Klicken Sie auf Bedienelement (14) und das Video “gefriert” an der aktuellen Stelle. Nutzen Sie diesen Effekt, wenn Sie unter der Kamera eine Seite weiter blättern wollen oder Objekte umher schieben. So vermeiden Sie in Schulklassen, dass die Kinder schwindelig werden. An einem Standbild lassen sich auch leichter Kommentare hinzufügen, nutzen Sie hierfür die Taste (17).

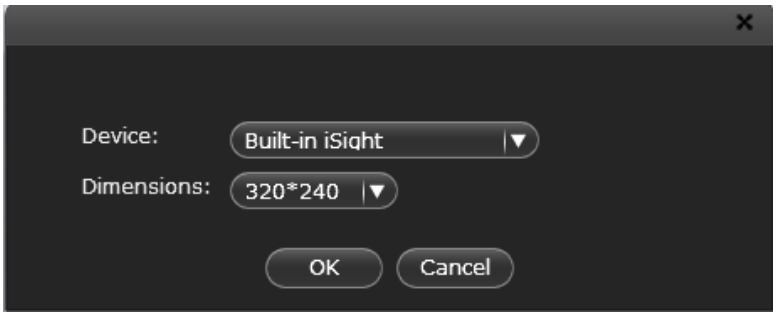
9. Kommentare auf dem Papier mit einem Stift hinzufügen

   Mit der Live Video Vorschau (preview) können Sie auf dem zu scannenden Dokument mit einem Kugelschreiber direkt unter der Kamera Anmerkungen hinzufügen. Hierbei sollten Sie die Video Auflösung verringern, damit die Live Änderungen flüssig auf dem Bildschirm erscheinen.

10. Bild Im Bild Funktion (Picture-in-Picture, PIP)

    Wenn Sie den gesamten Bildschirm nutzen während eines Skype Gesprächs, WebEx, oder GoToMeeting, so kann es hilfreich sein, gleichzeitig ein Bild von Ihnen oder ein Bild des besprochenen Objektes bzw. Dokumentes zu zeigen. Klicken Sie hierzu einfach auf die PIP Taste (16) und ein kleineres zweites Fenster öffnet sich.

    Wenn Sie mit dem Maus Zeiger über dieses PIP Fenster fahren, so erscheint die obere Bedienleiste. Mit der linken Taste können die Fenster einfach vertauschen, mit der rechten „Zahnrad“ Taste lassen sich Einstellungen vornehmen, wie z.B. die Auswahl einer weiteren Kamera zur Darstellung des Videos. Die Drehtasten erklären sich von selbst.



    Beachten Sie bitte, dass Sie die Kameras im zweiten Fenster nicht wechseln können, wenn beide Fenster gleichzeitig ein Video übertragen und Sie nur zwei Kameras an Ihrem Rechner angeschlossen haben. In diesem Falle haben Sie nur die Option, die Fenster zu tauschen.

    Ein Video aufzeichnen

    Wenn Sie auf die Aufnahme (Record) Taste klicken (15), so öffnet sich ein neues Fenster, in dem eine neue Video Vorschau angezeigt wird. Drücken Sie nun die Aufnahme Taste in diesem Fenster erneut und das Video wird aufgenommen. Alle Aufnahmen werden als AVI Dateien gespeichert.

    Um zurück zu gelangen zu dem vorherigen Fenster, schließen Sie einfach das Aufnahmefenster wieder.

11. Wählen Sie die bestmögliche Anzeigegröße

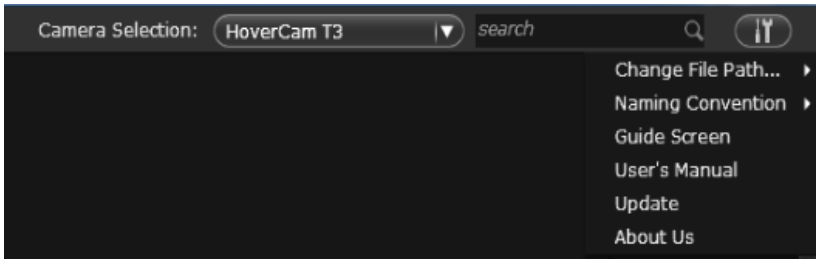
    Wenn Sie eine Auflösung von 800x600 einstellen, entspricht das einer Bildwiederholfrequenz von 25 fps und liefert ein ausgewogenes Verhältnis von Schärfe und flüssiger Wiedergabe. Bei einer Auflösung von 640x480 (VGA) erreichen Sie 30 fps, aber Schärfe und Klarheit leiden. Wählen Sie die

Auflösung 1024x768, können nur noch 17 fps dargestellt werden, ein scharfes, klares Bild, das aber bei schnellen Bewegungen zum Ruckeln neigt.

12. Ändern des Speicherortes

    Sie können den Standart Speicherort bzw. den dahin führenden Pfad ändern. Voreingestellt ist der Pfad zum "HoverCam Flex Library" Ordner, in dem alle gescannten Dokumente abgelegt werden. Dieser Ordner wird in Ihrem Verzeichnis „Eigene Dateien" angelegt. Möchten Sie diesen Pfad ändern, sollten Sie zunächst sicherstellen, dass an den neuen Speicherort auch Dateien abgelegt werden können. So ist es z.B. unter Windows 7 nicht mehr möglich, Anwenderdaten unter "c:\Program Files" abzulegen.

13. Ändern der Benennung der gescannten Dokumente



    Alle eingescannten Dokumente werden nach einer bestimmten Regel automatisch benannt, in der Regel als "img_", gefolgt von 4 Ziffern, beginnend bei 0001. Sie können diese Regel anpassen, um den Anfang des Dateinamens von "img_" in z.B. einen Projektnamen zu ändern. Gehen Sie dazu auf "Tools->Naming Convention->Customize".

    Sie können die Namensänderung auch auf eine ganze Gruppe (Batch) anwenden. Markieren Sie dazu in der HoverCam Library eine Gruppe von Dateien, rechtsklicken Sie auf diese und wählen aus dem dann erscheinenden Menü "rename".

    Um Dateinamen individuell und frei zu ändern, müssen Sie jeden Dateinamen einzeln ändern, d.h. einzeln markieren, rechtsklicken und "rename" wählen.

Kapitel 3 – Scan Modus

Bedienelemente im Scan Modus

Abbildung 3.1 Der Bildschirm im Scan Modus

1) Action Panel innerhalb des Scan Modus Bildschirms, hier finden Sie alle Bedienelemente.

2) Library Panel: zeigt Ihnen den aktuellen Speicherort bzw. den Pfad.

3) Resolution (Auflösung) eine Dropdown Liste mit möglichen Auflösungen erscheint.

4) File Formats, Voreinstellung für das Format, in dem die Dokumente gespeichert werden sollen.

5) Compression Quality (Komprimierungsrate): “Good” bedeutet nur geringe Komprimierung der Dateien.

6) Brightness, Schieberegler zum Einstellen der Helligkeit.

7) Color Saturation, Regler zum Einstellen der Farbsättigung.

8) Contrast, Regler zum Einstellen des Kontrastes.

9) “Remember Settings” übernimmt die aktuellen Einstellungen für zukünftige Scans.

10) Straightening Adjustment (Ausrichtung des Dokumentes), Schieberegler, für Schritte von -15 to +15 Grad und +/- Tasten für 0.5 Grad Schritte, um das zu scannende Dokument ausrichten.

11) “Auto” Straightening (nur möglich, wenn “Use Bumper” vorher aktiviert ist.)

12) “Use Bumper” Markieren Sie diese Checkbox, damit Ihnen der Fixierwinkel (Bumper) beim Ausrichten des Dokumentes behilflich ist.

13) „Reset“ verwirft alle bisherigen Drehungen und Ausrichtungen.

14) „Crop“ ermöglicht es, einen Ausschnitt aus dem Dokument zu erfassen (im gleichen Fenster wie die Ausrichtung). Die Ergebnisse eines Ausschnittes folgen den WYSIWYG (What You See Is What You Get) Regeln, d.h. was Sie sehen, ist das, was Sie bekommen.

16) Dreht das Dokument um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn.

17) Dreht das Dokument um 90 Grad im Uhrzeigersinn.

18) Zoom In oder Zoom Out Regler mit +/- Tasten für 5% Schritte. Den gleichen Effekt erzielen Sie mit dem Rädchen auf Ihrer Maus.

19) 1:1 Zeigt das Video in der wahren Größe.

20) Anpassung des Vorschau Fensters an das aktuelle Fenster.

21) Vollbild Darstellung und zurück zur normalen Darstellung.

22) Standbild (Pausiert Video).

23) Zeigt den Picture-in-Picture (Bild im Bild) Modus.

24) “Scan” oder “SnapShot” Taste.

25) Erstellt Zeitraffer Aufnahmen oder scannt automatisch mehrere Dokumente.

26) Kommentarfunktion (Annotation) Ein oder Aus.

27) Werkzeugleiste (Tools) erscheint als Pull Down Menü.

28) Suchfunktion, zurzeit kann nur nach Image Datei Namen gesucht werden.

29) Kamera Auswahl, bei mehreren angeschlossenen Kameras.

Scan Modus Software

In dem Scan Modus liegt der Fokus auf der Aufnahme von scharfen und kontrastreichen Bildern eines Dokumentes. Unerwünschte Kanten sind beschnitten und das Dokument liegt als Bild gerade vor uns. Die HoverCam erzeugt Farbaufnahmen, daher entsprechen die Ergebnisse eher dem Original im Vergleich zu herkömmlichen Flachbett Scannern, die eher dazu neigen, einen hohen Kontrast von Schwarz-Weiß Aufnahmen zu erzeugen. Die Qualität der Farbaufnahmen hängt auch von den äußeren Lichtverhältnissen ab. Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn in der Umgebung eine gleichmäßige Beleuchtung durch Neonlampen vorherrscht.

Der Fixierwinkel (**Anchoring Bumper)**

Dieser Winkel hat zwei Hauptfunktionen: Er dient der automatischen Ausrichtung des Dokumentes und hilft bei Mehrfach- oder Stapelaufnahmen.

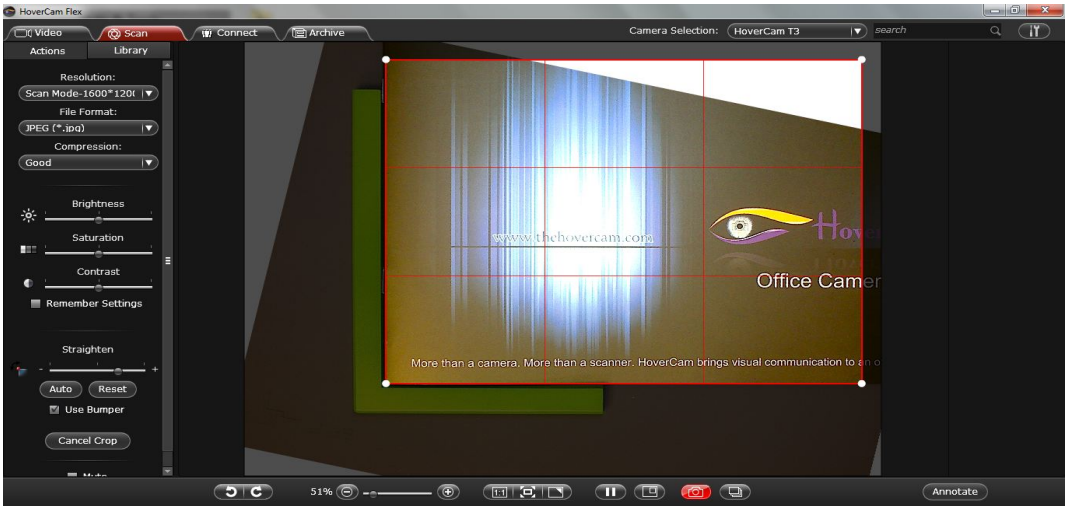
Auto-Ausrichtung

Wenn Sie den Winkel an einer Ecke des Dokumentes platzieren, dient er der Software zur Erkennung und Berechnung der genauen Lage des Dokumentes, um es somit automatisch zu begradigen bzw. auszurichten zu können.

So gehen Sie vor: Positionieren Sie die HoverCam über der Unterlagenmatte. Legen Sie den Winkel an eine Ecke des Dokuments an und legen Sie beide nach oben auf die Unterlage. Setzen Sie nun in der Software HoverCam Flex, ein Häkchen an “Use Bumper” und klicken Sie dann auf “Auto”. Sie sollten nun ein korrekt ausgerichtetes Dokument in einem Auschnittfenster sehen. Mit dem Schieberegler “+”/”-“ können Sie bei Bedarf noch Feinjustierungen vornehmen. Das Fenster können Sie nun nach Bedarf vergrößern oder verkleinern bzw. ziehen und dann die Aufnahme initialisieren. Sie erhalten dann ein WYSIWYG Abbild.

Abbildung A. Ausrichtung des Winkels an einer Ecke Ihres Dokumentes.

Abbildung B. Aktivieren Sie "Use Bumper" und" Auto" und HoverCam Flex sorgt automatisch für die korrekte Ausrichtung Ihres Dokumentes.



Schnelles Mehrfach Scannen

Die weiche und rutschfeste Unterseite des Winkels sorgt auf der Unterlagenmatte für eine stabile Position und hält auch mehrere Seiten Papier sauber ausgerichtet. Wenn Sie also ein Dokument auf der Unterlage korrekt ausgerichtet haben und in der Vorschau erscheint ein Image, mit dem Sie zufrieden sind, können Sie einfach

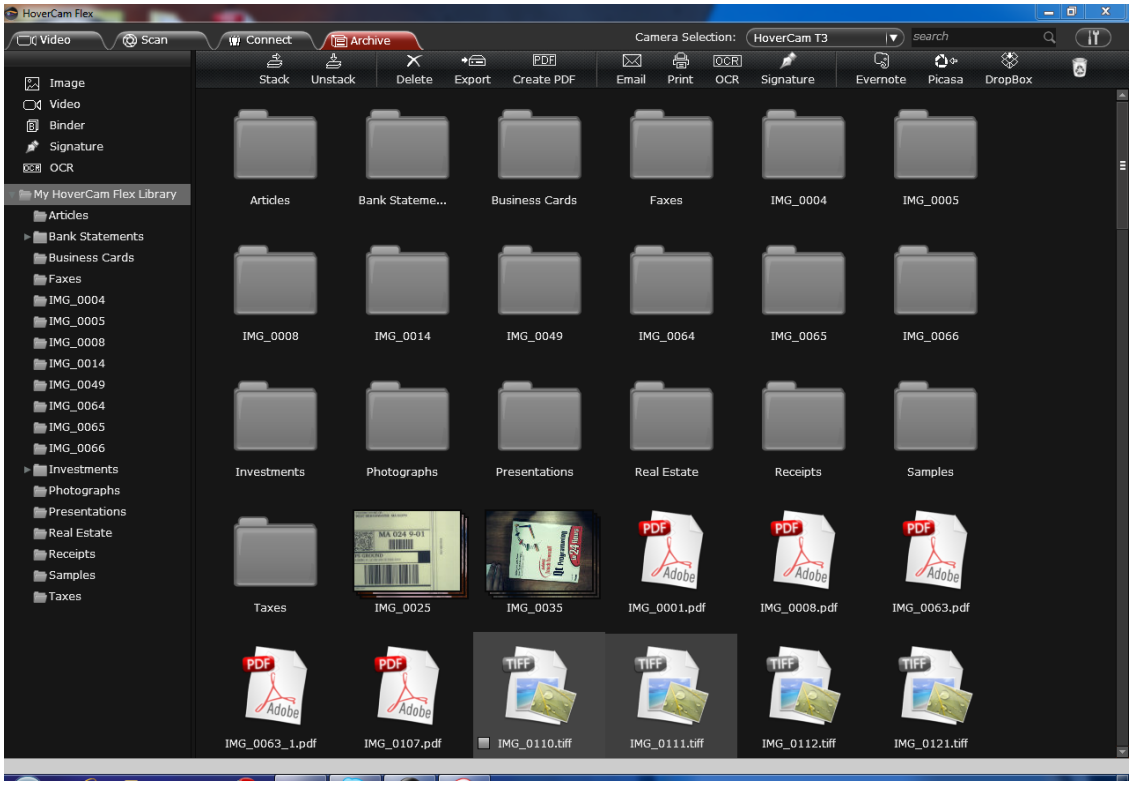
weitere Seiten auf das gleiche Dokument legen und Sie erzielen das gleiche Ergebnis, ohne jedes Mal erneut ausrichten zu müssen.

Scan Modus Software Funktionen:

- Ausschnitt erstellen
- Ausrichten
- Speichern in vorgewähltem Format
- Einstellen der Auflösung
- Einstellen der Komprimierungsrate
- Einstellen von Helligkeit, Farbsättigung und Kontrast
- Anmerkungen (Kommentare) hinzufügen und gleich mit einscannen
- Scannen Sie Ihr Gesicht mit auf ein Dokument
- Automatisches Aufnehmen von mehreren Dokumenten
- Exportieren von Bildern
- Suchfunktion in der Bibliothek (Library)
- Bilder editieren

Kapitel 4 – Archiv Modus

Das Archiv: Ansicht und Bedienelemente



Was können Sie tun im Archiv Modus?

Im Archiv erhalten Sie die Antwort auf die Frage "Ich habe ein Dokument eingescannt, was nun?" Hier sehen Sie, was Sie nun mit dem gescannten Dokument alles tun können:

- Editieren.
- Organisieren Sie die Scans in Ordnern.
- Sortieren in "Broschüren".
- Wandeln Sie ein oder mehrere Dokumente in eine einzige PDF Datei um.
- Ändern Sie das Format der Bilder.
- Ziehen Sie ein Image aus HoverCam Flex in ein anderes Programm zur sofortigen Weiterbearbeitung.
- Exportieren und speichern Sie Ihre Dateien in beliebigen Formaten und Dateinamen.
- Ändern Sie die Dateinamen.
- Löschen Sie eine oder gleich mehrere Dateien.
- Drucken Sie Ihr Dokument.
- Versenden Sie ein Dokument als Email Anhang.

Über den normalen Umfang hinaus haben wir noch einige weitergehende Funktionen eingebaut:

- OCR – Aktivieren Sie einfach die Texterkennung (Optical Character Recognition) bei einem gescannten Dokument, handgeschrieben oder gedruckt. Die HoverCam Flex Software wird das gescannte Image in einen maschinenlesbaren Text "übersetzen". Klicken Sie dann auf den Button unter dem Text und Sie bekommen diesen dann, unter Verwendung der Text-to-Speech (TTS) Funktion sogar vorgelesen.
- Digitale Unterschrift– Wenn Sie die Funktion "Signature" in HoverCam Flex aktivieren, werden Sie zur Eingabe eines Passwortes aufgefordert. Unterschreiben Sie nun ein digitalisiertes Dokument und scannen Sie dieses. Mit diesem Scan können Sie nun jedes andere Dokument mit Ihrer eigenen Unterschrift versehen. Diese ist Passwort geschützt, damit nur Sie darauf Zugriff haben.
- Cloud Services – (Online Speicher) Sie können Ihre gescannten Dokumente und Images schnell und einfach zu den populären Anbietern von Online Speicherplätzen hochladen, so z.B. auf Evernote, Picasa Web Album und Dropbox.
- Stacking – Stapelfunktion: Das "Stack" Icon oben am Bildschirm des HoverCam Flex Archivs erlaubt Ihnen, einen Stapel von Dokumenten in einer einzigen Datei zu speichern. Dies hat eine Reihe von Vorteilen, so z.B. beim Versenden per Email oder beim Erstellen eines EBooks. Mit Hilfe einer Sortierfunktion (Sorter), die auf der linken Seite erscheint,

können Sie die Reihenfolge der Images nach Belieben neu sortieren. Nachdem Sie diese Dateien in ein einzelnes PDF verwandelt haben, können Sie die Reihenfolge allerdings nicht mehr ändern. Möchten Sie also ein PDF Booklet erstellen, so achten Sie auf die richtige Reihenfolge bevor Sie das PDF erstellen.

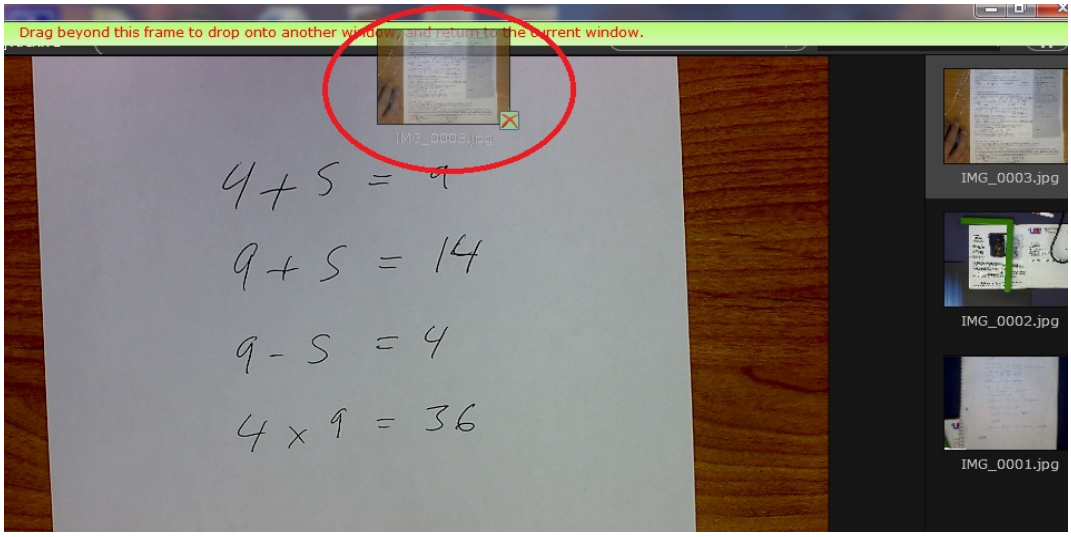
Kapitel 5 – Connect Modus (Experimentelles Feature)

Dieses besondere Merkmal erlaubt HoverCam Anwendern in einer Video Konferenz miteinander in Kontakt zu treten. Im Connect Modus können Sie nicht nur ein aktuell gescanntes Dokument mit anderen Teilnehmern gemeinsam betrachten, sondern auch Dokumente des anderen Teilnehmers. So können Sie sich Angesicht zu Angesicht unterhalten und gemeinsam Dokumente, Pläne oder Zeichnungen bearbeiten.

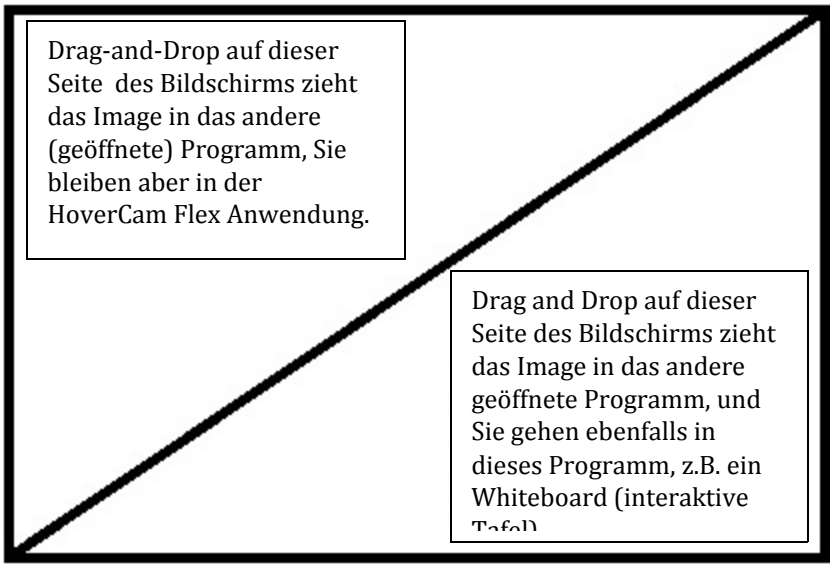
Um eine HoverCam Connect Session zu starten, geben Sie eine gültige Email Adresse ein, die gleichzeitig als Ihre ID gilt. Teilen Sie diese ID einem Freund mit, der diese eingeben muss, um sich mit Ihnen zu verbinden. Kennen Sie die ID Ihres Freundes, so können Sie damit Ihren Freund kontaktieren.

Kapitel 6 – Catapult (Drag and-Drop in ein anderes Programm)

Catapult ist eine einmalige Funktion in der HoverCam Flex Software. Sie erlaubt Ihnen, mit Drag and Drop ein Image direkt in eine andere, geöffnete Anwendung zu ziehen, wie z.B. auf ein Whiteboard (interaktive Tafel). Sie brauchen dazu ein gescanntes Dokument. Im Video- oder im Scan Modus klicken Sie darauf und halten Sie das Image. Ziehen Sie es dann zu einem Rand des Bildschirms.



Jetzt kommt es darauf an, wo Sie das Image wieder “loslassen”. Lassen Sie das Image außerhalb der linken Seite (Siehe Skizze) wieder los, bleiben Sie innerhalb der HoverCam Flex Software. Lassen Sie es auf der anderen Seite los, so gehen Sie gleich in die andere Anwendung (Fenster) hinein.


Drag-and-Drop auf dieser Seite des Bildschirms zieht das Image in das andere (geöffnete) Programm, Sie bleiben aber in der HoverCam Flex Anwendung.
Drag and Drop auf dieser Seite des Bildschirms zieht das Image in das andere geöffnete Programm, und Sie gehen ebenfalls in dieses Programm, z.B. ein Whiteboard (interaktive

Catapult funktioniert nur mit statischen Dokumenten.

Garantiebestimmungen

Garantie
Die hier enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die Garantien für P.I.T. Produkte sind in den Garantieerklärungen der jeweiligen Produkte eingestellt. Keine der hierin enthaltenen Informationen ergibt eine weiterführende Haftung. P.I.T. haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen.

Marken
HoverCam ist ein eingetragenes Warenzeichen von Pathway Innovation & Technology, Inc. Intel ist ein eingetragenes Warenzeichen der Intel Corporation. Evernote ist ein eingetragenes Warenzeichen von EverNote Corporation. Dropbox ist ein eingetragenes Warenzeichen von Dropbox, Inc. Macintosh, iMovie, iChat und PhotoBooth sind eingetragene Warenzeichen der Apple, Inc. Windows Vista, Windows XP und Windows Live Messenger sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft, Inc. Skype ist ein eingetragenes Warenzeichen von Skype Limited . AOL ist eine eingetragene Marke von America Online, Inc.Google Talk ist eine Marke von Google Inc.
Endbenutzer-Lizenzvertrag (EULA)
Diese Kopie von HoverCam Flex ("Software Product") und die zugehörige Dokumentation ist lizenziert und nicht verkauft. Dieses Softwareprodukt wird durch Urheberrechtsgesetze und Verträge sowie Gesetze und Verträge im Zusammenhang mit anderen Formen des geistigen Eigentums geschützt. Pathway Innovationen & Technologies, Inc. oder deren Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen und Lieferanten (zusammengefasst als "PIT") besitzen die Rechte am geistigen Eigentum dieses Software-Produkts. Die Lizenz des Lizenznehmers ("Sie" oder "Ihre") zum Herunterladen, Verwenden, Kopieren oder Ändern der Software-Produkt unterliegt ausschließlich diesen Rechten und allen Bestimmungen und Bedingungen dieses Endbenutzer-Lizenzvertrags ("Vertrag").

Akzeptanz
Sie akzeptieren und erklären sich mit den BEDINGUNGEN DIESER VEREINBARUNG einverstanden, indem Sie die Option "Akzeptieren" beim Download dieser Software aktiviert haben. SIE MÜSSEN ALLEN BEDINGUNGEN DIESER VEREINBARUNG zustimmen, bevor Sie berechtigt sind, das SOFTWAREPRODUKT herunter zu laden. WENN SIE NICHT ALLEN BEDINGUNGEN DIESER VEREINBARUNG zustimmen, müssen Sie "DECLINE" wählen und Sie können die Software nicht installieren,

benutzen oder kopieren.

Lizenzgewährung
Diese Vereinbarung berechtigt Sie zur Installation und Benutzung einer Kopie des Software-Produkts. Darüber hinaus dürfen Sie eine Archivkopie des Softwareprodukts erstellen. Diese Archivkopie muss auf einem anderen Speichermedium als auf der gleichen Festplatte liegen, und darf nur für die Neuinstallation des Software-Produkts verwendet werden. Dieses Abkommen erlaubt keine Installation oder Nutzung von mehreren Kopien des Softwareprodukts oder die Installation des Software-Produkts auf mehr als einem Computer zu einem bestimmten Zeitpunkt oder auf ein System, das von mehreren Anwendungen gemeinsam genutzt wird, oder die Installation auf einem Multi-User-Netzwerk , oder auf irgendeiner Konfiguration oder einem System von Computern, die mehrere Nutzer ermöglicht. Die Nutzung von Mehrfachkopien oder eine Mehrfach-Installation ist erst gestattet, wenn Sie eine entsprechende Lizenzvereinbarung für jeden Benutzer und jede Kopie der Software erwerben.

Einschränkungen für Transfer
Ohne vorherige ausdrückliche schriftliche Zustimmung des PIT sind Sie nicht berechtigt, Ihre Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag weiter zu verteilen, zu belasten, zu verkaufen, zu vermieten, zu verpachten, zu lizenzieren oder anderweitig Rechte an dem Software-Produkt zu übertragen.

Nutzungsbeschränkungen
Sie sind nicht berechtigt, das Software-Produkt auf einem System mit mehr als einem Computer zu kopieren oder zu installieren, noch dürfen Sie die Nutzung oder die Verwendung, Vervielfältigung oder Installation des Software-Produkts von mehr als einem Benutzer oder auf mehr als einem Computer erlauben. Wenn Sie mehrere, ordnungsgemäß lizenzierte Kopien besitzen, können Sie das Software-Produkt nicht verwenden, kopieren oder installieren auf einem System mit mehr als der Anzahl der Computer als von der Lizenz erlaubt, noch dürfen Sie die Verwendung, Vervielfältigung oder Installation von mehreren Benutzern oder auf mehr Computern als die Anzahl von Lizenzen beträgt, erlauben.
Sie dürfen die Software nicht dekompilieren, "Reverse-Engineering" betreiben, die Software zerlegen oder anderweitig versuchen, den Quellcode für das Software-Produkt abzuleiten.

Einschränkungen von Veränderungen
Sie dürfen das Softwareprodukt oder die dazugehörige Dokumentation nicht verändern oder eine davon abgeleitete Version des Softwareprodukts erstellen.

Abgeleitete Werke umfassen, sind aber nicht beschränkt auf Übersetzungen. Sie dürfen keine Dateien oder Bibliotheken in einem beliebigen Teil des Software-Produkts verändern.

Einschränkungen beim Kopieren
Sie sind nicht berechtigt, einen Teil des Software-Produkts zu kopieren, außer in dem Umfang, der die lizenzierte Nutzung von Natur aus verlangt. Sie dürfen eine Archivkopie erstellen, die auf einem anderen Medium als auf der Computer-Festplatte gespeichert werden muss, auf der die Hauptkopie liegt.

Gewährleistungsausschluss und Haftungsbeschränkung
Wenn nicht ausdrücklich anders schriftlich von P.I.T bestätigt, gibt P.I.T keine andere Garantien der Eignung für einen bestimmen Zweck als wie in dieser Vereinbarung oder in dem Gewährleistungsausschluss dokumentiert ist, der mit dieser Software ausgeliefert wurde.

P.I.T. übernimmt keine Garantie, dass das Software-Produkt Ihren Anforderungen entspricht, oder unter Ihren bestimmten Bedingungen zu nutzen ist. P.I.T. übernimmt keine Garantie dafür, dass der Betrieb des Software-Produkts sicher ist, fehlerfrei oder frei von Unterbrechungen. Sie müssen selbst ermitteln, ob das Software Produkt ausreichend Ihre Anforderungen erfüllt an Sicherheit und Unterbrechungsfreiheit. Sie tragen die alleinige Verantwortung und jegliche Haftung für jeden Verlust durch den Ausfall der Software. P.I.T. übernimmt unter keinen Umständen die Verantwortung oder Haftung für den Verlust von Daten auf jedem Computer oder Datenträger.
Auf keinen Fall ist P.I.T., seine Geschäftsführer, Mitarbeiter oder Vertreter Ihnen oder Dritten gegenüber für indirekte Folgeschäden haftbar zu machen, besonders nicht wegen zufälligen, strafrechtlichen oder exemplarischen Schäden jeder Art (einschließlich Umsatzverlust oder Gewinnausfall oder Geschäftsaufgabe), die sich aus diesem Vertrag ergebenden oder aus der Auslieferung, der Leistungsfähigkeit, Installation, oder der Nutzung der Software, sei es aufgrund eines Vertragsbruches, Garantienichterfüllung oder der Fahrlässigkeit von PIT oder einer anderen Partei, selbst wenn P.I.T. vorher auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurde. Für den Fall, dass der zuständige Gerichtsstand P.I.T's Möglichkeiten des Gewährleistungsausschlusses einschränkt, so ist dieser Haftungssauschluss als wirksam anzusehen bis zur äußersten Grenze.

Beschränkung der Rechtsmittel und Schadenersatz
Ihr Rechtsmittel gegen eine Verletzung dieser Vereinbarung oder jeglicher Gewährleistung, die in diesem Abkommen beinhaltet ist, ist die Nachbesserung oder

die Rückgabe des Software-Produkts. Die Entscheidung, ob Nachbesserung oder Rücknahme, liegt ausschließlich im Ermessen der P.I.T.

P.I.T. behält sich das Recht vor, ersatzweise eine funktional äquivalente Kopie des Software-Produkts als Ersatz zu liefern. Wenn P.I.T. nicht in der Lage ist, einen Ersatz oder Ersatz Softwareprodukt oder Nachbesserungen für das Software-Produkt zu liefern, ist Ihre einzige Alternative eine Rückerstattung des Kaufpreises für das Software-Produkt einschließlich jeglicher Kosten für Porto und Verpackung.

Alle Ansprüche müssen innerhalb der Garantiezeit vorgenommen werden. Alle Garantien decken nur Mängel, die bei normalem Gebrauch entstehen und enthalten nicht Störungen oder Ausfälle aufgrund von Missbrauch, Vernachlässigung, Veränderung, Probleme mit der Stromversorgung, Naturereignisse, ungewöhnliche Temperaturen oder Feuchtigkeit, unsachgemäße Installation, oder Schäden, die von Ihnen verursacht worden sind, was durch PIT bestimmt werden kann. Alle Garantieerklärungen auf das Software-Produkt werden nur für Sie gewährt und sind nicht übertragbar. Sie erklären sich damit einverstanden und halten P.I.T. frei von allen Ansprüchen, Urteilen, Verbindlichkeiten, Aufwendungen oder Kosten, die aus Ihrer Verletzung dieser Vereinbarung und / oder Handlungen oder Unterlassungen entstehen können.

Geltendes Recht, Gerichtsstand und Kosten
Diese Vereinbarung unterliegt den Gesetzen des US-Bundesstaats Kalifornien, ohne Rücksicht auf Kaliforniens Konflikt oder der Wahl von Gesetzesklauseln

Salvatorische Klausel (Teilnichtigskeitsklausel)
Sollten einzelne Bestimmungen dieses Abkommens nicht durchsetzbar sein oder als nichtig gelten, bleibt der Rest dieser Vereinbarung in vollem Umfang in Kraft und bestehen. In dem Maße wie jede ausdrückliche oder stillschweigende Beschränkung nicht durch geltende Gesetze erlaubt sind, müssen diese ausdrücklich oder stillschweigend geltenden Beschränkungen und Auswirkungen auf die maximale Ausdehnung von unter Umständen anwendbaren Gesetzen zulässig bleiben.